

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2041-01	Termin 03.11.2016	
-----------------------------	--	------------------------------	--

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2041-01	Termin 03.11.2016			
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
03.11.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		K		
08.11.2016	Jugendparlament		K		
30.11.2016	Jugendhilfeausschuss		K		

Berichtsgegenstand

Planungswerkstatt Jugendfreizeitfläche

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2041-01	Termin 03.11.2016	
-----------------------------	--	------------------------------	--

Sachdarstellung

Durch die enge Bebauung in der Innenstadt fehlen Jugendlichen oftmals Bewegungs- und Aufenthaltsräume im öffentlichen Raum. Daher wurde im Rahmen des Städtebauförderprojektes „Soziale Stadt – Innenstadt Alt-Oberhausen“ der Neubau einer Jugendfreizeitfläche in der Oberhausener Innenstadt beantragt. Ein Zuwendungsbescheid liegt vor. Für die weitere Planung der Jugendfreizeitfläche wird ein breites Beteiligungsverfahren angestrebt.

Adressaten dieses Verfahrens sind in erster Linie Jugendliche sowie im Hinblick auf zu erwartende Konfliktthemen auch Anwohner/innen und sonstige interessierte Bürgerinnen und Bürger der Innenstadt. In diesem ersten Schritt des Projektes „Jugendfreizeitfläche“ (Leistungsstufe 1 der Ausschreibung) gilt es vorrangig, die Standortfrage und die Funktionsweise der Fläche abschließend zu klären.

Erarbeitet werden in enger Rückkoppelung mit dem Jugendparlament drei Gestaltungsvarianten und ein Konzept zur bürgerorientierten Kommunikation des Projektes.

Nach Zustimmung durch die politischen Gremien und den Fördermittelgeber soll in einem zweiten Schritt (Leistungsstufe 2 der Ausschreibung), voraussichtlich in 2018, die Realisierung des Baus der Jugendfreizeitfläche stattfinden.

Mit Bekanntmachung vom 05.07.2016 im Vergabeportal NRW wurde diese Maßnahme ausgeschrieben (Teilnahmewettbewerb zur Beschränkten Ausschreibung). Im Ergebnis der Ausschreibung wurde von den beteiligten Fachämtern das Landschaftsplanungsbüro dtp, Essen, ausgewählt.

Das Planungsbüro wird den Planungsprozess stark öffentlichkeitsorientiert anlegen und den Dialog über die Maßnahme u.a. über eine Projekthomepage ermöglichen. Mit Hilfe der Projekthomepage als Basis für die Aktivierung der Oberhausener Jugendlichen und die Einbeziehung von Anwohnern und Politik wird Transparenz sowie der Planungsfortschritt in Wort und Bild dargestellt. So kann die Öffentlichkeit jederzeit Fragen stellen oder kritische Anmerkungen machen.

Selbstverständlich steht zunächst die Ansprache der Jugendlichen im Vordergrund. Die Jugendbeteiligung wird komplettiert durch einen interaktiven Workshop (Planungswerkstatt), dem eine Online-Beteiligung im kleinen Rahmen vorausgeht. Im Rahmen von Begehungen (Quartiersspaziergänge) werden erste Flächen erfasst, dann anhand eines Kriterienkataloges überprüft und über die Webseite dokumentiert, mit der Möglichkeit der Kommentierung durch Jugendliche und/oder Anwohner. Im Workshop sollen die Beteiligten erste Visionen nach ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen entwickeln und bereits auf mögliche Konflikte eingehen.

Die Einladung der Jugendlichen kann durch Presseankündigung, über die Facebook-Seite und Homepage des Jugendparlaments und möglicherweise durch die Verteilung von eigens erstellten Postkarten in Schulen und/oder dem place2be erfolgen.

Als Örtlichkeit der Planungswerkstatt könnte ebenfalls das place2be oder ein temporär umgewandeltes, leerstehendes Ladenlokal in der Stadtmitte gewählt werden.

Die Details der (Vor)Entwurfvarianten werden dem Jugendparlament, den politischen Vertretern sowie den interessierten Jugendlichen und Anwohnern in einer gesonderten Abendveranstaltung mit der Möglichkeit der Präferenzabgabe vorgestellt.

Durch dieses gewählte Verfahren wird die intensive Beteiligung der Jugendlichen sowie der Anwohnerschaft und der örtlichen Politik gewährleistet. Sollten sich dennoch spezielle Konfliktthemen abzeichnen, wird gegebenenfalls eine zusätzliche öffentlichkeitswirksame Mediationsveranstaltung stattfinden.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2041-01	Termin 03.11.2016	
-----------------------------	--	------------------------------	--

Zum Abschluss des umfangreichen Beteiligungsprozesses wird eine Entwurfsvariante ausgewählt. Zur Beauftragung der Leistungsstufe 2, der Realisierung der Baumaßnahme, ist eine Beschlussfassung durch die zuständigen Gremien erforderlich. Der Bau der Fläche ist zum Frühjahr 2018 vorgesehen.

Lebenslauf

(Beratungsverlauf der Vorlage M/16/2041-01 mit Realisierungsvermerk)

Beschlüsse: